

# Neue Dressurmeister erkoren

**CD Klingnau AG mit OKV-Dressurfinals** Spannende Entscheidungen gab es am OKV-Dressurfinal. In der Stufe 1 wurde Licia Glück mit D'Esprit neue Meisterin. In der Stufe 2 siegte Amelie-Charlene Finkeldei auf Fitch Unstoppable KWG CH. Und Cornelia Doffey sicherte sich auf D'Extra KWG CH den Titel in der Stufe 3.

Karin Omran-Marty

Der neue, grosszügige Sandplatz des noch jungen, fusionierten RV Aare-Surb war Austragungsort des OKV-Dressurfinals. Bei besten Verhältnissen reisten die qualifizierten Teilnehmenden aus weiten Teilen des OKV-Gebietes an die Aare. «Es war eine Win-win-Situation, sowohl für den OKV wie auch für den Verein», resümierte OKV-Dressurchefin Susanne Hunziker. Denn der RV Aare-Surb hatte sich kurzfristig für die Austragung der Finalprüfungen zur Verfügung gestellt. «Damit hatten wir einen tollen Veranstaltungsort und der Verein konnte den neuen Sandplatz den von weit her gereisten Teilnehmern präsentieren», ergänzte eine zufriedene Hunziker.

Der RV Aare-Surb entstand aus den beiden vormaligen Vereinen Lengnau und Klingnau. Der neue Sandplatz wurde im Juni mit den Springprüfungen offiziell eingeweiht. Und nur drei Monate später durften die OKV-Dressurreiter den Finalreiten. «Für uns war es ein Glücksfall, dass wir den Final ausrichten durften», freute sich Vereinspräsident Christian



Gold für Cornelia Doffey auf D'Extra KWG CH in der Stufe 3. Fotos: Karin Omran-Marty

Bamberger. Und auch die neue OKV-Präsidentin Nadine Kalt war äusserst zufrieden: «Wir sind sehr zufrieden mit dem Anlass. Es ist alles gut gelaufen.»

## Glück in der Stufe 1

In der Stufe 1 waren 19 Paare angetreten, um ihren Meister mit den beiden Programmen GA 03 und GA 06 zu küren. Die höchste Prozentzahl aus den beiden Prüfungen erhielt Licia Glück auf D'Esprit mit 69,05 und durfte sich bei der Siegerehrung die Gold-

medaille von OKV-Präsident Michael Hässig umhängen lassen. Nur knapp geschlagen geben musste sich Lennja Keller mit ihrem Pony Mokka. 68,87% erhielt die junge Nachwuchsreiterin und gewann damit Silber. Bronze ging mit 67,16 an Ilona Metzger auf Duina Lin CH.

## Finkeldei in der Stufe 2

14 Paare kämpften in der Stufe 2 in den Programmen GA 07 und GA 10 um den Sieg. Hier überzeigte die junge Amelie-Char-

lene Finkeldei auf dem achtjährigen CH-Wallach Fitch Unstoppable KWG CH. Sie gewann das GA 10 und belegte im GA 07 Rang drei. Aus den beiden Platzierungen gab es 69,41 Prozent und die Goldmedaille. Julienne Noelle Holtzer gewann auf Lord Ferdinand das GA 07 und wurde im GA 10 Fünfte. In der Endabrechnung resultierten 67,98 und Silber. Die Siegerin der Stufe 1 von 2023, Saskia Ochsner, kam auch in diesem Jahr auf das Podest. Sie wurde auf Midnight Shadow CH Dritte.

## Doffey in der Stufe 3

Eine klare Siegerin gab es in der Stufe 3 nach den beiden Programmen L 15 und L 16. Cornelia Doffey siegte auf der eleganten CH-Fuchsstute D'Extra KWG CH im L 16 mit 71,25 und wurde im L 15 Vierte mit 67,43 Prozent. Mit 69,34 wurde Doffey neue OKV-Meisterin der Stufe 3. Ein knappes Rennen gab es zwischen den beiden anderen Medaillengewinnerinnen. Mit 67,85 gewann Kathrin Reimer auf Raphael W die Silbermedaille. Bronze ging an Aurelia Antonilli auf Cookie'n' Cream.



Gold in der Stufe 1: Licia Glück im Sattel von D'Esprit.



Siegerin der Stufe 2: Amelie-Charlene Finkeldei auf Fitch Unstoppable KWG CH.